

# HOMES & GARDENS

DEUTSCHE  
AUSGABE

DAS MAGAZIN FÜR MONDÄNES WOHNEN

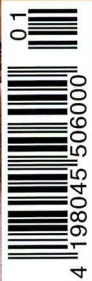
**TEPPICHE**  
Voluminös,  
opulent und  
farbintensiv

**HAHNEN-  
TRITT**

Fulminantes  
Comeback eines  
zeitlosen Musters

**KOMFORT  
TRIFFT STIL**

Cocktailsessel oder  
Clubchair? Die  
besten Modelle



## Alpenflair

ELEGANTER CHALET-STIL – STYLISCHE WINTERLOOKS –  
WOHLFÜHL-HOTELS – OUTDOOR-RAFFINESSEN



**GESPRÄCHSPARTNER**

Homes & Gardens Herausgeber Peter Wolf interviewte Künstlerin, Schreinermeisterin, Designerin und Unternehmerin Nicole Doth.

**INSTALLATION**

„mirror, mirror on the... throne“ - Skulptur & Kunstfotografie

# Sie hat keine Angst vor Kunst

*Künstlerin Nicole Doth ergänzt form follows function zu form follows function & emotion – und überzeugt mit „FUNKTIONALER KUNST“.*

INTERVIEW: PETER WOLF | FOTOS: NICOLE DOTHI

**Liebe Frau Doth, wie dürfen wir uns Ihren Alltag als Schreinermeisterin, Designerin und Künstlerin vorstellen? Arbeiten Sie mehr am Schreibtisch oder handwerklich in der Werkstatt?**

Mein Alltag ist definitiv abwechslungsreich und sehr verschieden. Man könnte sagen, dass ich in allen Welten zu Hause bin. Einen Teil meiner Zeit verbringe ich am Schreibtisch, wo ich kreative Ideen entwickle, Entwürfe skizziere und Materialien auswähle. Dies macht meine Arbeit auch sehr spannend, da sich durch das individuelle Planen und Fertigen für Geschäfts- und Privatkunden nie eine „Routine“ einschleicht. Parallel muss ich für meine Mitarbeiter ansprechbar sein, die in meiner Manufaktur an anderen Projekten arbeiten. Wenn es dann vom Theoretischen an das Praktische geht, bin ich auch als Unterstützung meines Teams in der Manufaktur - contact to design - MÜNCH Furniture Design - beim Fertigen oder bei der Auslieferung und Montage für den Kunden mit dabei. Es ist also eine harmonische Mischung aus kreativer Planung und handwerklicher Umsetzung, die meinen Alltag prägt. Das eine würde

ohne das andere nicht funktionieren und dies eben schlägt auch die Brücke zu meiner Kunst – denn das eine würde so ohne das andere nicht bestehen! Meine Kunstprojekte, als auch Arbeitsgebiete, die vom Erschaffen von Skulpturen, Functional Art, Fotografie, Malerei und Performance bis hin zu digitaler Kunst/NFTs gehen, müssen somit „on top“ passieren, um ihre Frage genau zu beantworten. Auch muss das Planen von Auftritten bei Events und Kunstmessen gut koordiniert und vorausschauend umgesetzt werden. Besonders wenn es um Präsentationen meiner Kunst im Ausland geht, wie in 2024 auf der World Art Dubai.

**Sehen Sie ihre Entwürfe mehr als Raumkunstobjekte oder als inszenierte Gebrauchsobjekte?**

Das kommt darauf an, wie Sie das Wort „inszeniert“ deuten? Meine Entwürfe bewegen sich oft an der Schnittstelle zwischen Raumkunstobjekten und inszenierten Gebrauchsobjekten. Ich liebe es, Kunst und Funktionalität miteinander zu verbinden. Ein Großteil meiner Arbeit besteht darin, Objekte zu gestalten, die nicht nur ästhetisch ansprechend sind, sondern auch einen

praktischen Nutzen erfüllen, denn das ist ja auch mein Credo: Furniture can be art! In vielen meiner Entwürfe strebe ich danach, den Raum, in dem sie platziert werden, zu bereichern und zu gestalten. Sie sollen die Umgebung verbessern, sei es durch ihre Form, Material, Farben, Texturen oder Lichteffekte. Gleichzeitig ist es mir wichtig, dass meine Designs im Alltag einen Zweck erfüllen. Das kann ein Möbelstück sein, das funktional und gleichzeitig ästhetisch ist, oder eine Installation, die eine besondere Atmosphäre schafft. Manchmal liegt der Schwerpunkt stärker auf der Kunst, manchmal mehr auf der Funktionalität. Im Idealfall verbinde ich beide Aspekte in meinen Entwürfen, um sowohl die künstlerische als auch die praktische Seite zu betonen.

**Ist das Material Kristallspiegel Ihr grundlegendes Material für alles oder nur eine Experiment Linie?**

Aktuell ist es mein bevorzugtes Material, da ich mich im Augenblick bei meinen Arbeiten sehr mit Selbstreflexion beschäftige, was sich in der Spiegel-Skulptur „mirror, mirror on the... throne“ widerspiegelt. Das Material Kristallspiegel ist daher si-



cherlich eine meiner Leidenschaften, aber es ist nicht das einzige Material, welches zum Einsatz kommt. Ich betrachte Spiegel als eine vielseitige Ressource, die in verschiedenen Kontexten und Projekten eingesetzt werden kann. In gewisser Weise könnte man sagen, dass es eine Art „Experiment Linie“ darstellt, da ich ständig neue Techniken und Herangehensweisen erforsche, um das volle Potenzial dieses Materials auszuschöpfen. Ich arbeite jedoch auch mit anderen Materialien wie Holz, Metall, Edelmetallen, Stein, Stoff und Kunststoffen, je nach den Anforderungen und Zielen eines bestimmten Projekts. Jedes Material hat seine eigenen einzigartigen Eigenschaften und Herausforderungen, die es in meinen Entwürfen zu berücksichtigen gilt. Daher kann man nicht sagen, dass Kristallspiegel mein einziges grundlegendes Material ist, aber es spielt definitiv eine bedeutende Rolle in meiner Arbeit und eröffnet spannende Möglichkeiten für kreative Experimente.



**REFLECTION OF NATURE**  
 ‚mirror, mirror on the... cornfield‘  
 Funktionale Kunst - Lounge Table  
 & Kunstfotografie

**Ihre Kristallspiegel-Zuschnitte lassen Sie nach Maß vom Grosshändler fertigen?**

Ich lasse gewisse Zuschnitte laut meinen Entwürfen fertigen – bei einem Spezialisten für das Material Kristallspiegel. Alle anderen, weiteren Arbeiten werden von mir vorgenommen. Dies ermöglicht mir, meine kreativen Ideen präzise umzusetzen und sicherzustellen, dass der Spiegel den

gewünschten ästhetischen und funktionalen Ansprüchen entspricht.

**Kann man sich Ihre Objekte auch tatsächlich leisten?**

Letztendlich ist die Erschwinglichkeit meiner Objekte relativ und hängt von den individuellen finanziellen Möglichkeiten und Prioritäten ab. Qualitätsvolle und

hochwertige Arbeit/Kunst muss immer ihren Preis haben. Bestimmte Kunstwerke stellen sicherlich einen finanziellen Aufwand dar. Dies ist aber in der Kunstszene nichts außergewöhnliches. Vor allen Dingen nicht, wenn man sich in skulpturalen Sphären oder in der functional art bewegt, so wie ich. Die Preisgestaltung von Kunst und Design ist komplex und hängt von vielen Faktoren ab.

**Wollen Sie in der Zukunft mehr als Interior-Designerin oder mehr als Künstlerin gesehen werden?**

Wissen Sie lieber Herr Wolf, eben dieser Frage möchte ich mich nicht mehr stellen müssen. Und ich hoffe auch mit dem geführten Interview und der Beantwortung Ihrer wirklich sehr gut ausgewählten Fragen für Aufklärung gesorgt zu haben. Denn ich möchte als beides auf gleicher

Augenhöhe gesehen werden – Künstlerin und Designerin. Als kreativer Mensch, als Freigeist und jemand der gekonnt die Trias lebt: Handwerk - Design - Kunst. Ich möchte den Begriff „functional art“ prägen und die Menschen von dem Denken wegbringen, Dinge mit Funktion können keine Kunst sein. Daher ist es für mich wichtig, hier gar kein Entweder-oder zu setzen, sondern beides mit einem „und“ zu verbinden, so wie es mein Künstlernaam ‚don't be afraid of art‘ auch aussagen soll.

**Haben Sie auch eine „Botschaft“ als Frau im Kunst schaffenden Bereich?**

Selbstverständlich, denn nicht zu vergessen ist, dass ich mit meinem Schreinermeister-Titel als Frau auch eine gewisse Ära für die Frauen prägen möchte, in einer immer noch dominant bestehenden „Männerwelt“ dieses Berufszweiges. Daher ist es mir ein Anliegen, in Richtung der Honoration und Wertschätzung gegenüber Künstlerinnen, etwas zu bewegen.  
[www.nicole-doth.de](http://www.nicole-doth.de)



**CENTERPIECE**  
 ‚mirror, mirror on the...3<sup>2</sup>‘ Spiegel-Skulptur umgeben von Kunstfotografien des ‚mirror, mirror... on the throne‘



**MEISTERSTÜCK**  
 3<sup>2</sup> ‚the masterpiece‘ - Funktionale Kunst & Skulptur  
 Handgefertigtes Meisterstück in edlem Kirschbaumholz und Stellwangen aus Corian als „functional art“; individuell auf Kundenwunsch gestaltbar.

*Furniture can be art by Nicole Doth*



**SILHOUETTE**  
 Skulptur 90-60-90, 360° Design, Airbrush-Kunst mit 24 Karat Blattgold veredelt, Schubladen push to open, Glassockel beleuchtet; aus der MÜNCH Furniture Design Manufaktur\_Nicole Doth ([www.muench-furnituredesign.de](http://www.muench-furnituredesign.de))